Dauerhafte Gewässerrandstreifen

Umsetzungserfahrungen aus Schleswig-Holstein

Dr. Michael Trepel



Schleswig-Holstein Ministerium für Energiewende,

Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

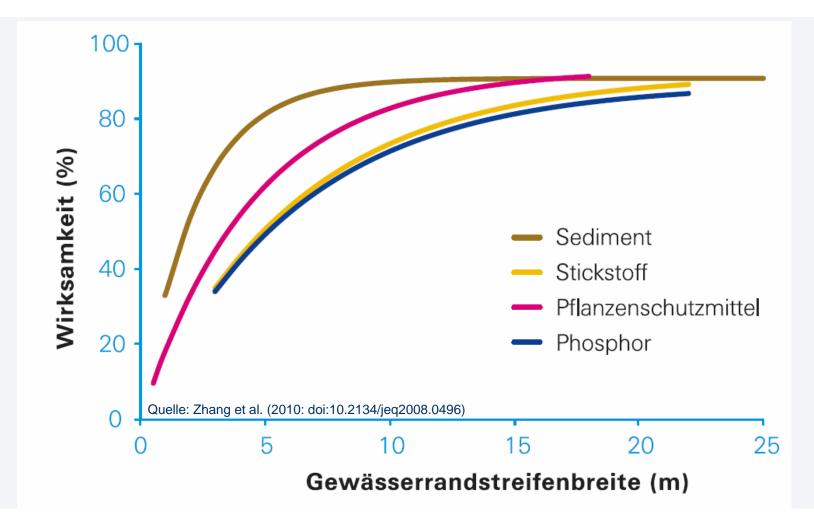
Gewässerrandstreifen bilden Übergang zwischen Land und Gewässer







Wirksamkeit von Gewässerrandstreifen bei Stoffrückhaltung



Oberflächenabfluss vermeiden Randstreifen sind physische Barriere

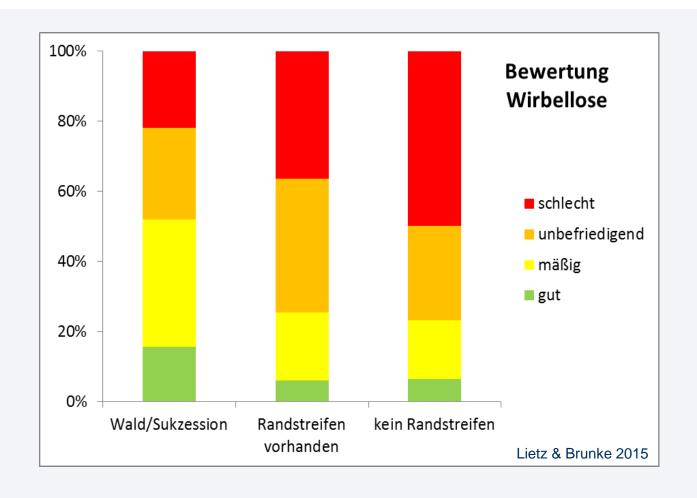




Wirkung von Gewässerrandstreifen

je naturnäher, desto besser









	Gesetzlicher Randstreifen	Zielvereinbarung
Grundlage	§ 38 a LWG SH	Allianz für Gewässerschutz
Kulisse	Alle Verbandsgewässer	Vorranggewässer
Länge	~24.000 km	~ 1.150 km
Umsetzung	Verbindlich	Freiwillig
Breite	1 + 4 Meter	> 10 m
Ziel	Mindestschutz	Bereitstellung von Mindest- entwicklungsraum

Auflagen an gesetzlichem Randstreifen § 38 LWG



Schleswig-Holstein Ministerium für Energewende, Landwirtschaft, Un Jändliche Räume

5 Meter

Verbote

Dauergrünlandumbruch

Entfernung standortgerechter Gehölze

Umgang mit wassergefährdenden Stoffen°

Lagerung abflussbehindernder Gegenstände

1 Meter

Verbote

Pflügen

Düngen

PSM*

Bei Gewässerschau prüfen, ob Auflagen eingehalten werden

Böschungsoberkante

→ Gewässer

°: ausgenommen Dünge- und Pflanzenschutzmittel

Mittelspezifische Auflagen

*: Pflanzenschutzmittel

Gesetzlicher Randstreifen hier ausreichend breit





Gesetzlicher Randstreifen am rechten Ufer nicht vorhanden





Freiwillige Gewässerrandstreifen werden gemeinsam angelegt



Ziel der Allianz für Gewässerschutz war es,

bis Mitte 2017 die Hälfte der Vorranggewässer mit dauerhaften, 10 m breiten Gewässerrandstreifen zu versehen

- Gesamtlänge offene Gewässer ~ 24.000 km

- Reduziertes Gewässernetz ~ 6.261 km

Länge offene Vorrangfließgewässer ~ 1.152 km

- Bestand dauerhafte Randstreifen mit 10 m Breite

- Vorrangfließgewässer ~ 1.144 km | 49,6 %°

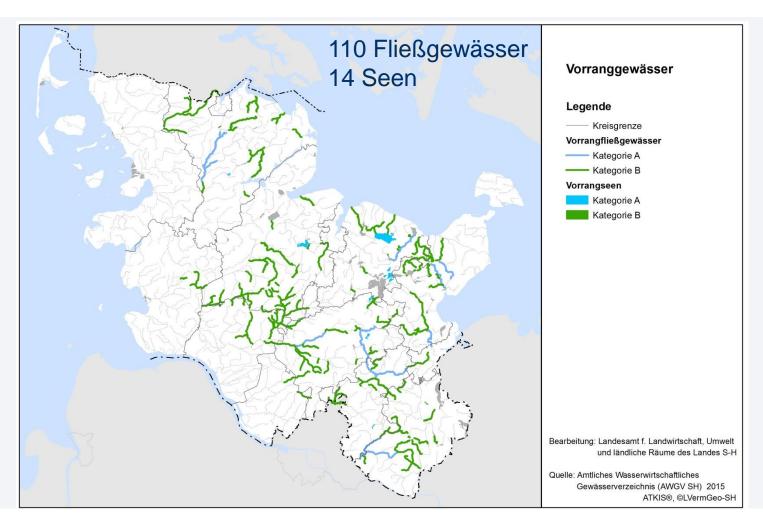
- Optionen auf dauerhafte Randstreifen ~ 34 km | 1,5 %

andwirtschaft, Umwelt und Allianz für den Gewässerschutz Empfehlungen für die Einrichtung von breiten Gewässerrandstreifen Schleswig-Holstein Der echte Norden

^{°:} Randstreifen werden beidseitig gezählt; Datenstand: Dezember 2018



Vorranggewässer in Schleswig-Holstein die ökologisch wertvollsten Gewässer



Dauerhafte, breite Gewässerrandstreifen

Bestand: 10.01.2018



Gewässer- kategorie	Anzahl Wasserkörper	Länge / Umfang	Länge dauerhafte Randstreifen°	Anteil
Seen	14	135,4 km	121,6 km	89,8 %
Fließgewässer	110	1152,0 km	1143,8 km	49,6 %
Optionen auf dauerhafte Randstreifen			34,0 km	1,5 %

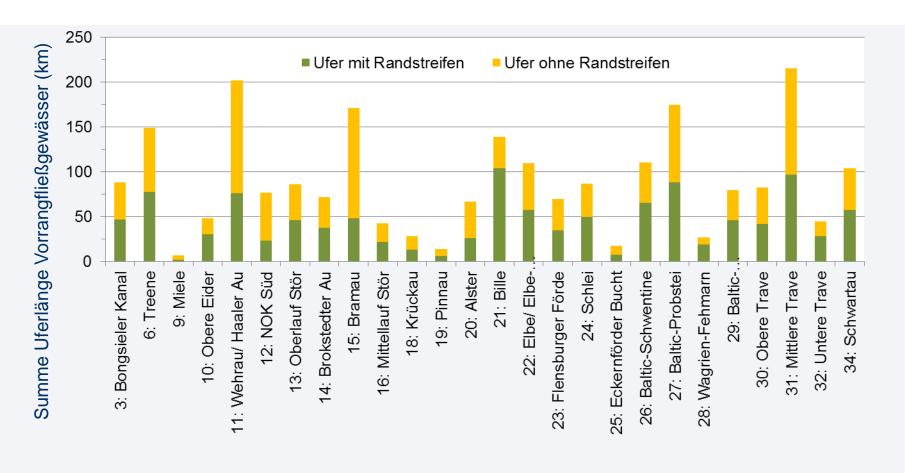
[°]angerechnet werden Flächen der Wasser- und Bodenverbände, Flächen der Stiftung Naturschutz und der Schrobach-Stiftung, Waldflächen, Kompensationsflächen

Die Vorgabe der Allianz, bis 2017 an der Hälfte der Ufer der Vorranggewässer dauerhafte Randstreifen einzurichten, wurde erfüllt.

Der Koalitionsvertrag sieht vor, bis 2022 jährlich 5 % neue dauerhafte Gewässerrandstreifen einzurichten.



Dauerhafte, breite Gewässerrandstreifen nach Bearbeitungsgebieten



Gemeinsam kommen wir voran! Umsetzung der Informationskampagne



➤ 2013 Begründung Allianz für Gewässerschutz

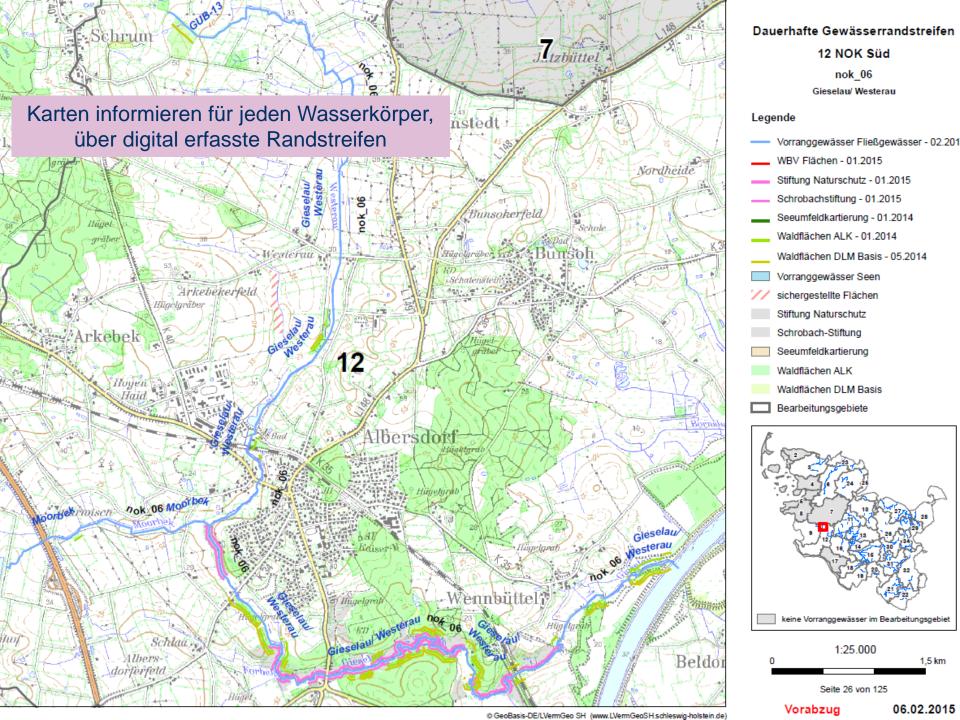
Arbeitsgruppe Gewässerrandstreifen

Änderung Landeswassergesetz

➤ 2017 Erweiterung Allianz um neue Partner



Wasser- und Bodenverbände werben mit Bauernverband gemeinsam für Bereitstellung von dauerhaften Randstreifen





Schleswig-Holstein

Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume

Steckbrief

Dauerhafte Gewässerrandstreifen

Grundlagendaten: Vorranggewässer Fließgewässer - 02.2015, Flächensicherung - 01.2015, Stiftung Naturschutz - 01.2015, Schrobachstiftung - 01.2015, Seeumfeldkartierung - 01.2014, Waldflächen ALK - 01.2014, Waldflächen DLM

Basis - 05.2014

Flussgebietseinheit

Name: Elbe

Steckbriefe informieren für jeden Wasserkörper, über Bestand an Randstreifen

Bearbeitungsgebiet

Nummer: 12

Name: NOK Süd

Aktualisierung jährlich

Wasserkörper

Code: nok_06 Gesamtlänge [m]: 18.184 Name: Gieselau/ Westerau Einstufung 1: natürlich

Wasser- und Bodenverband Name: SV Obere Gieselau

Bestand an dauerhaften Gewässerrandstreifen

Datenquelle	Datensatz	Länge Links [m]	Länge Rechts [m]	Länge Gesamt [m]
DLM	Wald	843	2.230	3.072
ATKIS	Wald	1.156	1.693	2.849
gesichert	Stiftung Naturschutz	4.509	3.222	7.732
gesichert	Schrobach Stiftung	0	0	0
gesichert	Wasser- und Bodenverband	0	0	0
gesichert	Seeumfeldkartierung	0	0	0
Gesamtbestan	nd (DGR_BAS) [km]	5,72	5,19	10,91
Gesamtbestan	nd (DGR_BAS) [% an Gesamtlänge]		30_

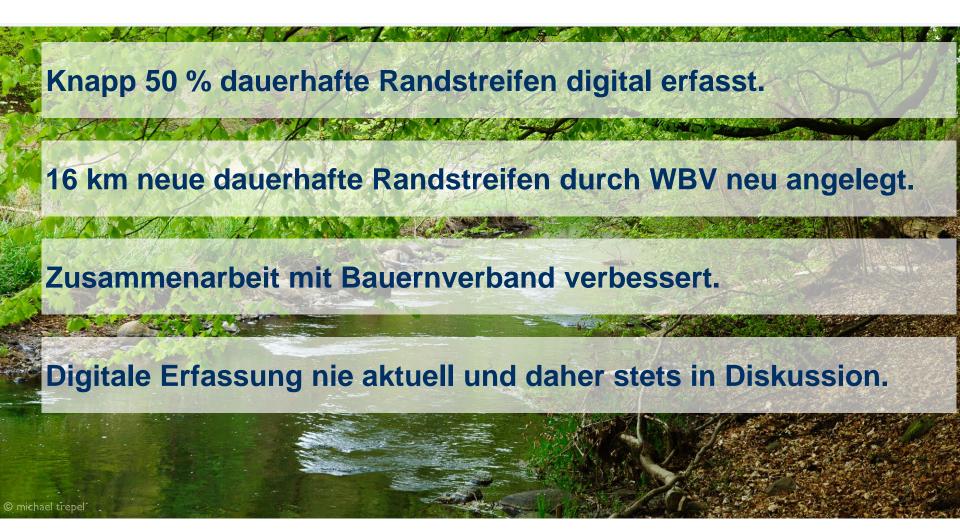
Finanzierungsmöglichkeiten



Finanzierung	Bemerkung	Anrechenbarkeit als Vorrangfläche
Kauf durch Maßnahmenträger	Fläche ist nicht mehr im Eigentum des	Nein
100 % marktüblicher Preis	Landwirts	
	Fläche wird verpachtet	Ja
Entschädigung für	Fläche grundbuchlich unbefristet	Ja
Wasserrahmenrichtlinie	gesichert, besondere Nutzungsauflagen	
70 – 90% marktüblicher Preis	müssen eingehalten werden	
Entschädigung mit	Fläche grundbuchlich unbefristet	Ja
Ersatzgeldern	gesichert, besondere Nutzungsauflagen	
70 – 90% marktüblicher Preis	müssen eingehalten werden	

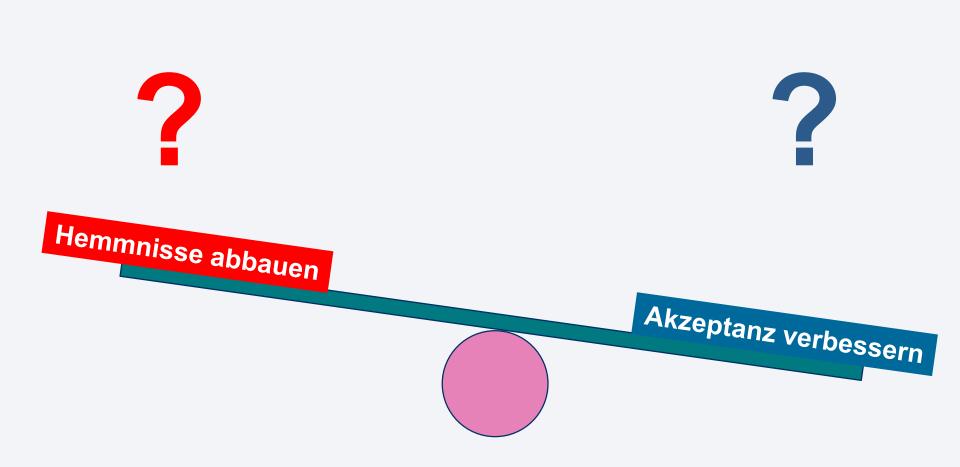
Zwischenfazit Allianz bis Ende 2017





Wie kann die Kampagne fortgeführt werden?









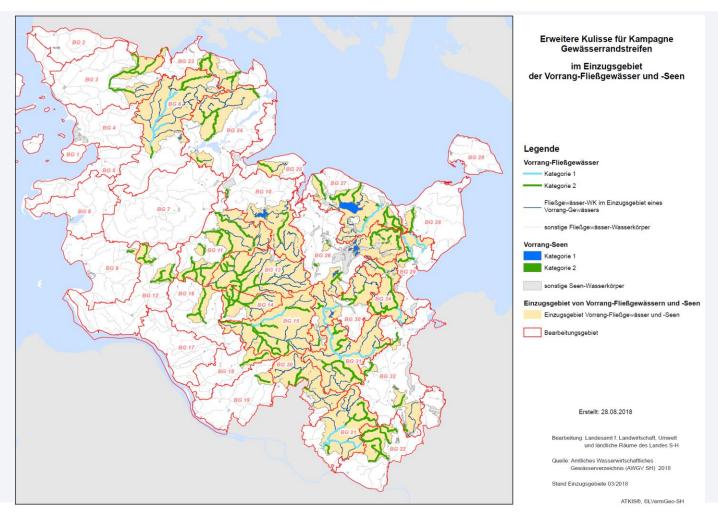




ländliche Räume

Kulisse ab 2019 für Gewässerrandstreifen

Vorranggewässer mit Einzugsgebieten









Gewässerrandstreifen und -entwicklung

nur gemeinsam können Ziele erreicht werden



